

August . . . . .	259.000	Cubikmeter,
September . . . . .	249.000	„
October . . . . .	239.000	„
November . . . . .	230.500	„
December . . . . .	228.000	„

Die Leitung ist natürlich stets für ein Maximal-Verbrauchsquantum vorbereitet und der Verbrauch wird von den Consumenten selbst geregelt.

Die Wasservertheilung wird auf den Straßen verfahren durch

- 59 monumentale Brunnen,
  - 224 Straßenbrunnen,
  - 33 Pumpbrunnen,
  - 26 Verkaufsbrunnen von filtrirtem Wasser,
  - 456 kleinere Brunnen,
  - 4.500 unterirdische Mündungen,
  - 240 Mündungen für die Sprengwagen,
  - 2.900 Mündungen für directe Bepflanzung,
  - 80 Feuerwechfel,
  - 681 Piffoirs.
- Ferner geht die Leitung zu
- 155 Stationsbureaux,
  - 152 Staatsgebäuden,
  - 14 Departementsgebäuden,
  - 83 Gebäuden für öffentliche Hilfeleistung,
  - 49 religiösen Bauten,
  - 247 Schulen,
  - 167 Municipalgebäuden.
- 3 großen Parkanlagen (Champs Elyées, Boulogner Holz und Wald von Vincennes),
- 50 Squares und endlich
- 38.000 Privatabonnenten. \*

Das Quellwasser ist ausschließlich für den Privatgebrauch bestimmt; doch können die Abonnenten auch von dem anderen Wasser beziehen, welches in den Straßen circulirt. Das Quellwasser kann überall bis zu den obersten Stockwerken geleitet werden.

Das Wasser wird in 11 großen Reservoirs gefammelt, welche einen Inhalt von 230.000 bis 250.000 Cubikmeter haben. Von dem größten dieser Reservoirs, demjenigen zu Ménilmontant, waren eingehende und deutliche Pläne auf der Ausstellung. Ein Reservoir auf dem Montrouge, welches das Wasser der Vanne aufnehmen soll, ist noch im Bau begriffen und wird einen Fassungsraum von 305.000 Cubikmeter erhalten.

Das Reservoir von Ménilmontant ist zweistöckig; die beiden unteren Räume, mit einem Inhalte von 28.700 Cubikmeter, nehmen das Wasser der Marne auf, welches von St. Maur aus dahin gepumpt wird, bei einer Druckhöhe von 100 Meter. Die beiden oberen Bassins mit einem Inhalte von 100.000 Cubikmeter nehmen das Wasser der Dhuis und der Quelle von St. Maur auf. Die beiden Stockwerke sind durch 0.37 Meter starke Kreuzgewölbe von Cement-Mauerwerk getrennt. Die oberen Bassins haben noch eine leichte Decke von 0.07 Meter starkem Kreuzgewölbe bei 6 Meter Spannweite und diese Gewölbe sind mit einer 0.40 Meter starken Rafenschichte überdeckt. Die nützliche Oberfläche des Refer-

Diese Zahl erscheint gering im Vergleiche mit der Abonnentenzahl in London, welche über 500.000 beträgt. Es kommt dies daher, das die Häuser in Paris sehr groß sind und dafür ihre Anzahl nur 70.000 beträgt.